

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/9831

"Evaluation der Änderung des Bayerischen Rettungsdienstgesetzes"

---

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 17/9831 vom 02.02.2016
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/10037 des KI vom 16.02.2016
3. Beschluss des Plenums 17/10234 vom 25.02.2016
4. Plenarprotokoll Nr. 66 vom 25.02.2016



## **Antrag**

der Abgeordneten **Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Jürgen Mistol, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Verena Osgyan, Katharina Schulze, Kerstin Celina, Dr. Sepp Dürr, Ulrich Leiner** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

### **Evaluation der Änderung des Bayerischen Rettungsdienstgesetzes**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Ausschuss für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport ein Jahr nach Inkrafttreten der Änderung des Bayerischen Rettungsdienstgesetzes (BayRDG) schriftlich und mündlich zu berichten,

- wie sich die Reduzierung der Ärztlichen Leiter Rettungsdienst (ÄLRD)-Anzahl und die Veränderung im Umfang der ÄLRD-Tätigkeit und der ÄLRD-Aufgaben auf die Qualität und das Funktionieren des Rettungsdienstes in Bayern ausgewirkt hat und
- wie sich die Veränderung im Umfang der ÄLRD-Tätigkeit und der ÄLRD-Aufgaben auf die Bereitschaft der Notärzte in leitenden Positionen ÄLRD zu werden, oder in der Funktion zu bleiben, entwickelt hat.

### **Begründung:**

Aktuell gibt es 78 ÄLRD in Bayern. Aus den Änderungen des BayRDG ist zu entnehmen, dass künftig ein hierarchisches System aus einem Landesleiter ÄLRD, sieben Bezirksleitern ÄLRD und hinunter zu jeweils grundsätzlich nur noch einem einzigen lokalen ÄLRD in jedem Rettungsdienstbereich installiert werden soll. Dieser soll in der Regel hälftig hauptamtlich auf Kosten der Sozialversicherungsträger angestellt sein. Gleichzeitig sollen auf die ÄLRD in Art. 12 des BayRDG-Entwurfs zusätzliche Aufgaben zukommen.

Künftige ÄLRD müssen 50 Prozent ihrer Hauptbeschäftigung ruhen lassen, um das Amt des ÄLRD (weiterhin) übernehmen zu können. Die hierzu angedachte Aufwandsentschädigung kann sich als zu gering erweisen, um einen entsprechenden Anreiz für die Übernahme dieser Tätigkeit zu schaffen. Es besteht die Gefahr, dass sich in Zukunft nur noch Klinikärzte mit eher geringeren Praxiserfahrungen und mit Anfangsgehältern für diese Tätigkeit interessieren würden.

Aufgrund der Reduzierung der ÄLRD-Anzahl in Bayern und gleichzeitig einer Erweiterung ihrer Aufgaben, müssen der Personalbedarf und die Bedingungen für die Erfüllung der gesetzlich erweiterten Aufgaben zeitnah überprüft werden.



## **Beschlussempfehlung und Bericht**

**des Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport**

**Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann,  
Jürgen Mistol u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**  
Drs. 17/9831

**Evaluation der Änderung des Bayerischen Rettungsdienstgesetzes**

### **I. Beschlussempfehlung:**

**Zustimmung**

Berichterstatter: **Jürgen Mistol**  
Mitberichterstatter: **Peter Tomaschko**

### **II. Bericht:**

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Gesundheit und Pflege hat den Antrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 46. Sitzung am 3. Februar 2016 beraten und mit folgendem Stimmenergebnis:  
CSU: Zustimmung  
SPD: Enthaltung  
FREIE WÄHLER: Enthaltung  
B90/GRÜ: Zustimmung  
Zustimmung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Gesundheit und Pflege hat den Antrag in seiner 37. Sitzung am 16. Februar 2016 mitberaten und einstimmig Zustimmung empfohlen.

**Dr. Florian Herrmann**  
Vorsitzender



## **Beschluss des Bayerischen Landtags**

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Antrag** der Abgeordneten **Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Jürgen Mistol, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Verena Osgyan, Katharina Schulze, Kerstin Celina, Dr. Sepp Dürr, Ulrich Leiner und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Drs. 17/9831, 17/10037

### **Evaluation der Änderung des Bayerischen Rettungsdienstgesetzes**

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Ausschuss für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport ein Jahr nach Inkrafttreten der Änderung des Bayerischen Rettungsdienstgesetzes (BayRDG) schriftlich und mündlich zu berichten,

- wie sich die Reduzierung der Ärztlichen Leiter Rettungsdienst (ÄLRD-Anzahl) und die Veränderung im Umfang der ÄLRD-Tätigkeit und der ÄLRD-Aufgaben auf die Qualität und das Funktionieren des Rettungsdienstes in Bayern ausgewirkt haben und
- wie sich die Veränderung im Umfang der ÄLRD-Tätigkeit und der ÄLRD-Aufgaben im Hinblick auf die Bereitschaft der Notärzte, in leitenden Positionen ÄLRD zu werden oder in der Funktion zu bleiben, entwickelt haben.

Die Präsidentin

I.V.

**Inge Aures**

II. Vizepräsidentin

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Dritter Vizepräsident Peter Meyer

**Dritter Vizepräsident Peter Meyer:** Während die Stimmen ausgezählt werden, rufe ich zwischendrin **Tagesordnungspunkt 9** auf:

**Abstimmung**

**über Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 3)**

Ausgenommen von der Abstimmung ist die Nummer 8 der Anlage zur Tagesordnung. Dies ist der SPD-Antrag betreffend "Ämter für ländliche Entwicklung stärken – Stärkung der gleichwertigen Lebensverhältnisse im Freistaat Bayern" auf Drucksache 17/8988, der auf Antrag der SPD-Fraktion einzeln beraten werden soll. Der Aufruf erfolgt am Ende der Tagesordnung.

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 3)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind alle im Saal. Gegenstimmen? – Keine. Stimmennthaltungen? – Keine. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

**Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 9)**

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses  
(G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen  
(ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss  
(A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss  
(Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

1. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Günther Felbinger u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Feedbackkultur an bayerischen Schulen  
Drs. 17/8407, 17/10043 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

2. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Umfassende Bewertung der CO<sub>2</sub>-Emissionen in der bayerischen Energiestatistik nach Quellenbilanz und Verursacherbilanz  
Drs. 17/8645, 17/10118 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

3. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Mehr Lehrkräfte mit Migrationshintergrund  
Drs. 17/8687, 17/10042 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Gabi Schmidt u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Asylsozialberatung sicherstellen  
Drs. 17/8696, 17/10054 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Thorsten Glauber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Akteursvielfalt im Strommarkt erhalten – Bürgerwindprojekte weiterhin ermöglichen  
Drs. 17/8759, 17/10117 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Thorsten Glauber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Mitnahmeeffekte bei Netzentgelt-Privilegien auf Kosten der Netzstabilität abschaffen  
Drs. 17/8880, 17/10119 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

7. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Kraft-Wärme-Kopplung als stabilen Pfeiler der Energiewende gestalten  
Drs. 17/8941, 17/10120 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

8. Antrag der Abgeordneten Harry Scheuenstuhl, Dr. Paul Wengert, Klaus Adelt u.a. SPD  
Ämter für ländliche Entwicklung stärken – Stärkung der gleichwertigen  
Lebensverhältnisse im Freistaat Bayern  
Drs. 17/8988, 17/10048 (A)

**Über den Antrag wird gesondert abgestimmt.**

9. Antrag der Abgeordneten Jürgen Baumgärtner, Bernhard Seidenath, Gudrun Brendel-Fischer u.a. CSU  
Ergänzungsprüfungen nach § 32 Notfallsanitätergesetz (NotSanG)  
Drs. 17/9623, 17/10039 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

10. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Jürgen Mistol u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Evaluation der Änderung des Bayerischen Rettungsdienstgesetzes  
Drs. 17/9831, 17/10037 (E)

Votum des mitberatenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

**Die SPD-Fraktion und die Fraktion der FREIEN WÄHLER haben gemäß §126 Abs. 3 BayLTGesChO beantragt, das Votum des mitberatenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege der Abstimmung zugrunde zu legen.**

11. Antrag der Abgeordneten Klaus Stöttner, Oliver Jörg, Klaus Steiner u.a. CSU  
Nutzung des Inseldoms auf Herrenchiemsee  
Drs. 17/8891, 17/9950 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

12. Antrag der Abgeordneten Annette Karl, Natascha Kohnen,  
Andreas Lotte u.a. SPD  
Angleichung der Eintrittspreise für Bayerische Schlösser und Museen  
Drs. 17/9531, 17/9957 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

13. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann,  
Thomas Mütze u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Steuerbetrug aufklären: Bericht über Cum-Ex-Geschäfte bayerischer Banken  
Drs. 17/9547, 17/9958 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

14. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann,  
Rosi Steinberger u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Causa Bayern-Ei unverzüglich aufklären  
Drs. 17/9598, 17/9939 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

15. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Harry Scheuenstuhl, Klaus Adelt u.a. SPD  
Salmonellenskandal: Endlich Aufklärung und Konsequenzen statt Verschleierung und Weitermachen wie bisher  
Drs. 17/9578, 17/9938 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

16. Antrag der Abgeordneten Helga Schmitt-Büssinger, Angelika Weikert, Kathi Petersen u.a. SPD  
Alleinreisende Flüchtlingsfrauen als solche registrieren!  
Drs. 17/8720, 17/10056

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration,  
**der den Antrag für erledigt erklärt hat.**

17. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Peter Meyer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Nachtragshaushalt – und nun?  
Drs. 17/9378, 17/10001

Votum des federführenden Ausschusses für  
Fragen des öffentlichen Dienstes,  
**der den Antrag für erledigt erklärt hat.**